

AURO Wandlasur-Bindemittel Nr. 379

Technisches Merkblatt

Werkstoffart/ Verwendungszweck

- Rein natürliche Bindemittel-Emulsion (Konzentrat)
- als Zusatz zu verdünnten Wandlasur-Pflanzenfarben Nr. 360*.
 - als Bindemittel für Pulverpigmente zum Selbstanrühren.
 - als Überzugsmittel für Wandoberflächen bzw. Wandanstriche im Innenbereich.

Zusammensetzung

Wasser, Schellack*, Alkohol, Xanthan, Walnussöl, Rosmarinöl, Lavendelöl, *als Ammoniumseife.
Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei. Mögliche Allergien beachten. Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Farbton

In flüssigem Zustand milchig, leicht bräunlich. Nach Durchtrocknung transparent, leicht gelblich; bei Verdünnung mit Wasser nahezu farblos.

Auftragsverfahren

Streichen. Bei Zugabe zu den AURO Wandlasur-Pflanzenfarben Nr. 360 siehe entsprechendes Technisches Merkblatt.

Trockenzeit bei Normklima (23 °C/ 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

- Trocken und überarbeitbar nach ca. 24 h.
- Die Trocknung erfolgt u.a. durch Sauerstoffaufnahme, während der Trocknung ist daher auf ausreichenden Luftwechsel zu achten.

Verdünnungsmittel

Je nach Anwendung kann Wandlasur-Bindemittel mit Wasser verdünnt werden; z.B. als Überzugsmittel bis zu ca. 1:3.

Verbrauchsmenge

Abhängig von Anwendung bzw. Verdünnung. Unverdünnt ca. 60-80 ml/m², abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zuhilfenahme von AURO Pflanzenseife Nr. 411* oder Kokosseife Nr. 410.

Lagerstabilität

Bei 18 °C in originalverschlossenem Gebinde: 12 Monate.

Lagerung

Für Kinder unerreikbaar, kühl, frostfrei, trocken lagern.

Verpackungsmaterial

Weißblech.

Entsorgung

Restentleerte Gebinde können dem Recycling zugeführt werden. Feste, eingetrocknete Produktreste können als Baustellenabfälle oder als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste: EAK-Code 080120, wässrige Suspensionen; ggf. mit den zuständigen Entsorgern abstimmen.

Achtung:

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Hautkontakt sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Technische Merkblätter beachten.

Hinweise zur Beachtung

- Verarbeitungstemperatur mindestens 10 °C.
- Flecken und Spritzer sofort mit Wasser bzw. Seifenlauge entfernen.
- Zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Verträglichkeit zu prüfen.

* Technisches Merkblatt beachten

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Bei allen Beschichtungsarbeiten und deren Vorbereitungen ist der jeweilige Stand der Technik zu beachten. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.
Stand: 06.07.2010 Techn. Daten | 01.04.2014 Volldeklaration